



TEPPICHBODEN HILFT

# Energie sparen mit Teppichboden

Weniger Heizkosten? Ja, bitte!

[www.teppichboden-hilft.de](http://www.teppichboden-hilft.de)

## *Behaglichkeit durch Teppichboden:*

*Beträgt der Wärmeunterschied zwischen Kopf und Füßen weniger als 2,5°C, fühlen wir uns wohl.*



*Wer schon einmal barfuß über Teppich gelaufen ist oder sich auf dem weichen Bodenbelag wohlig ausgestreckt hat, kennt das Gefühl:*

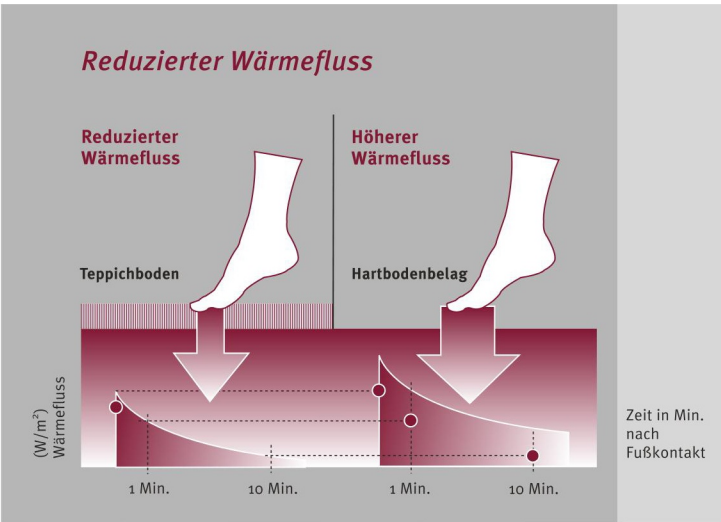
### **Teppichboden ist wunderbar warm und behaglich**

Kein anderer Bodenbelag lädt so sehr zum Kuscheln, Spielen und Träumen ein. Das angenehme Wärmeempfinden trägt aber nicht nur zu gesundem Wohlbefinden bei, es hilft auch Energie zu sparen.

# Teppichboden sorgt für gesunde Fußwärme

Teppichböden vermitteln ein angenehmes Temperaturempfinden. So haben Untersuchungen ergeben, dass die gefühlte Temperatur in Räumen, die mit Teppich ausgelegt sind, um bis zu 2 Grad höher ist, als in Räumen mit harten Böden.

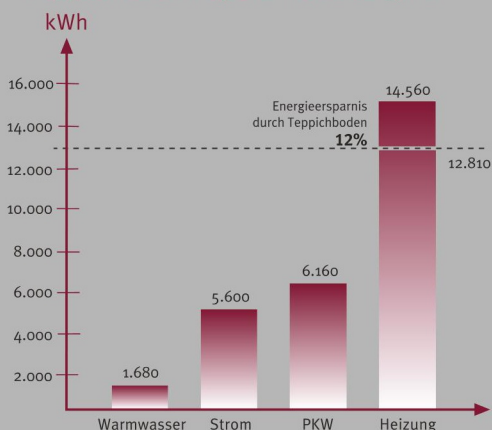
Der Grund: Die Nutzschicht und der Teppichrücken wirken isolierend. So kann die Wärme nicht nach unten abfließen und bleibt im Raum. Kleine Luftkammern zwischen den Teppichfasern wirken zudem wie Wärmepolster und verhindern einen Wärmeentzug über die Füße. Sind die Füße warm, ist der Körper auch insgesamt besser durchblutet und das Immunsystem aktiver – ein guter Schutz vor Erkältungen.



*In Räumen mit Teppichboden ist der Wärmeentzug über die Füße deutlich geringer, als in Räumen mit Hartböden, beispielsweise aus Stein, Holz oder Keramik. (Quelle: Prof. Dr. Lothar Siebel, Sachverständiger für Bauphysik, Aachen)*

# Teppichboden hilft, die Heizkosten zu senken

## Teppichboden spart Heizenergie!



Teppichboden spart bis zu 12% Heizkosten, denn die Raumtemperatur kann im Vergleich zu Hartböden um 2 Grad niedriger sein – bei gleicher Behaglichkeit.

Heizen hat den größten Anteil am Energieverbrauch. Da ist es gut zu wissen, dass Teppichboden beim Energiesparen hilft – und zwar auf zweifache Weise. Zum einen können die dichten Teppichfasern und der Teppichrücken bis zu 10 Prozent der Raumwärme zurückhalten, die bei glatten Böden abfließen würde. Zum anderen fühlen sich Menschen in Räumen mit fußwarmem Teppichboden wohl, auch wenn das Thermometer 2 Grad weniger anzeigt. In Wohnungen mit Teppichböden fällt es also leicht, die Zimmertemperatur niedriger einzustellen und es trotzdem wohlig warm zu haben. Jedes Grad Temperaturabsenkung senkt die Heizkosten um bis zu 6 Prozent.

## *Teppichboden und Fußbodenheizung ergänzen sich ideal*

Die Kombination von Teppichboden und Fußbodenheizung ist besonders energiesparend. Denn textile Bodenbeläge, die zum Verlegen über Fußbodenheizungen geeignet sind, geben die Wärme der Heizung rasch an die Raumluft weiter. In heizfreien Zeiten verhindern sie, dass der Boden völlig auskühlt. So bleibt das Wärmeempfinden angenehm und beim Übergang von der kalten zur warmen Jahreszeit lässt sich die Heizung früher ausstellen.

Im Herbst kann die Heizung erst später in Betrieb genommen werden, da Teppichboden Wärme speichert und die Zimmertemperatur deshalb länger behaglich bleibt. Auf diese Weise lassen sich bis zu 30 Heiztage im Jahr einsparen.

## *Das Symbol Fußbodenheizung zeigt die Eignung an*

Ob der Teppichboden für Fußbodenheizung geeignet ist, lässt sich leicht am Symbol „Eignung für Fußbodenheizung“ an den Kennzeichnungen am Produkt ablesen. Qualitätszertifikate, wie das „Certificate of Quality“, dem roten „Teppich-Siegel“ der Europäischen Teppich-Gemeinschaft e.V. weisen diese Kennzeichnung ebenfalls aus.



Symbol für Fußbodenheizung



# Das "Certificate of Quality" zeichnet hochwertigen Teppichboden aus

Neben bestimmten Zusatzeignungen, wie z.B. die Eignung für die Fußbodenheizung, die Stuhlrolle, etc., weist das „Certificate of Quality“ die Materialqualität der damit gekennzeichneten Teppichböden aus. Darüber hinaus wird auch Wert auf Schonung der Umwelt gelegt. So setzt die Vergabe des Zertifikats ein aktuelles Umwelt-Label voraus. Die Einhaltung der strengen Qualitätskriterien wird von neutralen Instituten geprüft. Es handelt sich dabei um objektive Prüfungen, auf deren Durchführung und Ergebnisse die Hersteller keinen Einfluss haben. Als unabhängige Einrichtung für Produktsicherheit und Qualitätskontrolle überwacht der TÜV Rheinland das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Qualitätsprüfung bis hin zur Vergabe des „Certificate of Quality“ und der Kontrolle im Markt.

**Das rote „t“**  
Steht seit über 40 Jahren für Qualität.

**Die Sterne**  
Gesamtbewertung der Qualitätseigenschaften. Je mehr Sterne, desto höherwertiger das Produkt.

**Die Beanspruchung**  
Zeigt die Strapazierfähigkeit des Teppichbodens an.

**Überwachte Qualität**  
Ständige Kontrolle und Überwachung durch den TÜV Rheinland.

**Die Certificate-Number**  
Garant für ein individuell geprüftes Produkt.

**Die Zusatzeignungen**  
Geben Auskunft über wichtige Eignungen des Teppichbodens für besondere Ansprüche.

**Die Internetadresse**  
Homepage zu allen Informationen rund um das Teppichboden-Zertifikat

**www.certificate-of-quality.com**

## Tipps zur Senkung der Heizkosten:

- **Teppichboden verlegen:** Mit textilen Bodenbelägen lässt sich bei gleichem Wohlbefinden die Raumtemperatur im Vergleich zu Hartböden um 2 Grad senken. Das spart im Jahr bis zu 30 Heiztage oder bis zu 12 % Heizkosten.
- **Fußbodenheizung:** Die Kombination von Fußbodenheizung und Teppichboden ist besonders effektiv.
- **Richtig lüften:** Stoßlüften bei weit geöffneten Fenstern ist am effektivsten. Mehrmals täglich 2 bis 3 Minuten reichen für den Luftaustausch im Winter.
- **Zugige Stellen abdichten:** Über undichte Fenster und Türen geht viel Wärme verloren. Der Kerzentest zeigt Problemstellen: Wo die Flamme flackert, zieht es.
- **Heizkörper frei lassen:** Möbel oder Gardinen vor der Heizung können Wärme abfangen und reichlich Energie schlucken.
- **Heizung entlüften:** Gluckernde Heizkörper geben weniger Wärme ab. Entlüften hilft: Mit einem Spezialschlüssel das Entlüftungsventil vorsichtig öffnen und das Wasser mit einer Schale auffangen. Das Ventil wieder zudrehen, sobald das erste Wasser austritt.
- **Heizung isolieren:** Beschichtete Platten hinter den Heizkörpern strahlen Heizungswärme in den Raum ab und verhindern, dass ein Teil der Wärme über die Wände verloren geht.
- **Vorhänge und Rollläden schließen:** Nachts lässt sich der Wärmeverlust über die Fenster verringern, wenn Vorhänge und Rollläden geschlossen sind.



Europäische Teppich-Gemeinschaft e.V.  
Hans-Böckler-Str. 205 | 42109 Wuppertal  
[www.teppichboden-hilft.de](http://www.teppichboden-hilft.de)

**Kostenlose Info-Hotline:  
0800 - 384 83 77**

Überreicht durch: